



Donnerstag, 05. August 2021, 14.30 Uhr

## Paymentsysteme im Handel: Integrierte Lösung fürs Bezahlen in Echtzeit

**Paymentsysteme bringen dem Autohandel weit mehr als nur bargeldloses Bezahlen. Die Plattform bezahl.de wurde speziell für die Bedürfnisse von Autohäusern entwickelt.**

Von *Bettina John*

Bargeldloses Bezahlen ist auf dem Vormarsch. Jüngst hat die Europäische Zentralbank sogar ein Pilotprojekt zum digitalen Euro als Antwort auf Bitcoin & Co. gestartet. Noch fristen die Kryptowährungen aber ein Nischendasein. Unternehmen setzen lieber auf digitale Zahlungsprozesse à la PayPal – ein Trend, den die Pandemie verstärkt hat.

Speziell für die internen Zahlungsprozesse in Autohäusern wurde die Zahlungsmanagement-Plattform Bezahl.de entwickelt. Damit können die Betriebe den gesamten Bezahlprozess von der Forderungsstellung bis zur Buchung abwickeln. Das System entstand in Kooperation mit großen Handelsgruppen als End-to-End-Infrastruktur. Zu den Nutzern gehören Autohäuser wie Beresa, Fleischhauer, Hülpert oder die Wahl-Group. Unter den Kooperationspartnern sind die Händlerverbände von Mercedes-Benz und BMW, das Fahrzeuginformationssystem Easy Car Sales und die von IfA und DAT initiierte Zukunftswerkstatt 4.0. Gestartet war Bezahl.de im Kfz- Handel.

Mittlerweile wurde das Angebot auf die Bezahlung im Servicegeschäft erweitert. Werkstattrechnungen können online per Smartphone und QR-Code beglichen werden. Weniger onlineaffine Kunden zahlen mit EC- oder Kreditkarte an Self-Service-Terminals. Auch schon vor Abholung des Fahrzeugs können Kunden ihre Rechnung beglichen – online via Bezahl-Link.



Autokauf: Im Autohaus werden Zahlungsprozesse immer häufiger online abgewickelt. (Foto: iStock)

### Transparenz für Verkäufer

Vorteil des Bezahlsystems für die Autohäuser ist, dass es in die "normalen Vertriebstools integriert ist", sagt Thomas Bruß, Digitalisierungsexperte der Wahl- Group. So können die Verkäufer jederzeit ohne Rücksprache mit der Buchhaltung die Geldeingänge der Kunden sehen. Payment-Anbieter seien schneller bei den Zahlmechanismen, sagt Torsten Kusmanow von der Beratungsgesellschaft Capco. "Manche Kreditkartenanbieter schreiben Zahlungen erst bis zu sechs Wochen später gut", sagt der Berater. "Anbieter wie Bezahl.de und andere machen das quasi in Echtzeit mittels eines Links oder QR-Codes." Und die Entwicklung beim E-Payment ist erst am Anfang – Stichwort vernetztes Auto. Kusmanow: "Künftig können beim Tanken Zapfsäulen oder E-Ladesäulen direkt mit Fahrzeugen über die E-Wallet kommunizieren."

### Lesen Sie auch:

[Zahlungsdienstleister Stripe: Wie die ShareNow-Fusion auf Bezahlseite funktioniert](#)

[Zahlungsprozesse im Autohaus: Easy Car Sales integriert bezahl.de](#)

### Aus dem Datencenter:

[Die 100 größten Autohandelsgruppen in Deutschland 2020](#)